

Unterputzteil Minomess[®] micro V mit integriertem Absperrventil

Das Minomess[®] micro V Unterputzzählersystem besteht aus einem robusten Unterputzteil mit integriertem Freistromventil, dem geeichten Messeinsatz für kaltes oder warmes Wasser und einer Rosette, die auf die Wasserzählerhaube und die Chromhülse des Absperrorgans aufgesteckt wird. Es stehen unterschiedliche Anschlussmöglichkeiten für Gewinde- und Lötinstallation zur Verfügung. Das Unterputzteil wird mit Einputzschalen, welche zugleich dem Schallschutz dienen, geliefert. Sie werden beim Einbau des Messeinsatzes wandbündig abgeschnitten und bleiben als Isolierung in der Wand. Im Lieferumfang ebenfalls enthalten ist eine Kunststoff-Einputzkappe, die gleichzeitig zum Öffnen und Schließen des Ventils verwendet werden kann.

1. Installation des Unterputzstücks (UPT)

- 1.1 UPT auspacken, Einputzschalen und Kunststoff-Einputzkappe verwahren.
- 1.2 Pfeile am Gehäuse und im Gehäuseboden kennzeichnen die Fließrichtung.
- 1.3 Bei UPT mit Gewindeanschluss weiter mit Ziff. 1.4.

Bei Löt Ausführung den Deckel mit O-Ring und das Ventiloberteil demontieren und die Anschlüsse fachmännisch durch Weichlöten verbinden.

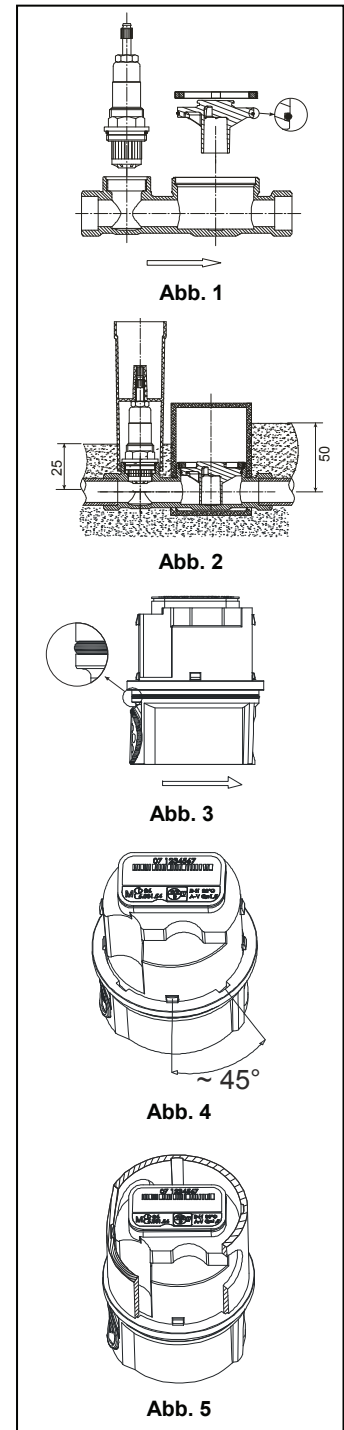
- 1.4 Nach Abkühlen den Deckel mit aufgezogenem O-Ring einsetzen.
Unbedingt darauf achten, dass der O-Ring in der Nut des Deckels richtig positioniert ist (Abb. 1). Den Deckel sorgfältig dicht schrauben.
- 1.5 Ventiloberteil einschrauben und anziehen. (Schlüsselweite 24)
- 1.6 UPT fachmännisch installieren. Dabei auf Fixierung der Rohrinstallation mit schallisolierten Schellen möglichst in optimaler Einputztiefe achten. Die Markierung an den Einputzschalen (Abb. 2) kennzeichnet die optimale Einputztiefe (Rohrmitte bis Fertigwand 25 mm bis 50 mm). Größere Tiefen erfordern später Verlängerungshülsen für die Rosette sowie eine zweiteilige Spindelverlängerung.

1.7 Installation sorgfältig auf Dichtheit prüfen.

- 1.8 Einputzschalen so um das UPT legen, dass die Sechskant-Aussparungen am UPT-Anschluss anliegen und mit dem beigelegten Gummiring fixieren (siehe Abb. 2).
- 1.9 Kunststoff-Einputzkappe auf das Ventiloberteil stecken.

2. Erstmontage des Messeinsatzes

- 2.1 Die Leitung sorgfältig durchspülen. Anschließend absperren und entleeren.
- 2.2 Kunststoff-Einputzkappe abziehen bzw. Einputzschalen mit scharfem Messer wandbündig abschneiden.
- 2.3 Mit dem Montageschlüssel den Deckel des UPT abschrauben und entnehmen. **Der O-Ring des Deckels darf für die Montage des neuen Messeinsatzes nicht wieder verwendet werden.**
- 2.4 Die mit dem Messeinsatz gelieferte Auslaufbuchse mit der Pfeilmarkierung nach oben in die Auslauföffnung des UPT stecken. Durchflussrichtung gemäß Pfeil im UPT beachten (Abb. 2).
- 2.5 Messeinsatz aus der Verpackung entnehmen.
- 2.5 **Überprüfen, ob der mit dem Messeinsatz mitgelieferte neue O-Ring richtig auf dem Messeinsatz sitzt. Falls dies nicht der Fall ist, muss der O-Ring in die vorgesehene Nut am Zählereinsatz eingelegt werden (Abb. 3).**
- 2.6 Vor der Montage den großen umlaufenden O-Ring der Messkapsel und den kleinen O-Ring am Einlauf gut fetten.
- 2.7 Gewinding mit den vier Längsrillen um 45° zu den Nocken des Zählwerkes verdrehen (Abb. 4).
- 2.8 Messeinsatz so in den Montageschlüssel stecken, dass die Zapfen des Montageschlüssels in die Aussparungen des Gewindinges kommen (siehe Abb. 5).



Unterputzteil Minomess[®] micro V mit integriertem Absperrventil

- 2.9 Mit dem Montageschlüssel den Messeinsatz ins UPT führen. Dabei auf Durchflussrichtung gemäß Pfeil im UPT und unten am Messeinsatz achten (O-Ring und 7 Löcher am Einlauf, Führungsbuchse im Auslauf; Abb. 7).
- 2.10 Unter leichtem Andruck durch kurzes Drehen im Gegenuhrzeigersinn den Gewindeanfang finden und dann den Gewinding im Uhrzeigersinn festschrauben. Das Zählwerk dreht sich dabei mit.
- 2.11 Leitung durch Öffnen des Ventils vorsichtig unter Druck setzen. **Dichtigkeit und Funktion (Vorwärtslauf) sorgfältig überprüfen.** Falls der Zähler rückwärts läuft, wurde das UPT nicht fließrichtungsgemäß installiert. Messkapsel demontieren, Führungsbuchse in die andere Öffnung stecken, Messkapsel um 180° gedreht wieder montieren.
- 2.12 Zählwerk in Ableseposition drehen und Kappe zum Plombieren über das Zählwerk schieben. Die Kunststoffplomben (Demontageschutz) mit dem Widerhaken nach innen in die Plombenlöcher der Kappe stecken und einrasten (Abb. 8).
- 2.13 Dem Aufputzset für micro V die enthaltenen Teile Rosette, Kronengriff, Chromhülse und Griffesätze entnehmen und montieren:
 - Chromhülse auf das Ventiloberteil schrauben.
 - Rosette (ggf. mit Verlängerungshülsen) auf die Zählerkappe bis zum Anschlag an die Wand schieben.
 - Kronengriff auf das Ventiloberteil aufstecken und mit dem beiliegenden Kronengriffesatz fixieren. Hierbei auf die korrekte farbliche Kennung der Kalt- und Warmwasserleitungen achten. Für Einbautiefen unter 25 mm muss eine spezielle Rosette bestellt werden.
- 2.14 Für Feuchtrauminstallationen mit Verlängerungshülse kann zusätzlich eine Rosettenscheibe eingesetzt werden, die gesondert zu bestellen ist.

3. Zählertausch

- 3.1 Leitung durch Zudrehen des Wohnung- oder Strangventils absperrn und entleeren.
- 3.2 Rosette (ggf. mit Verlängerungshülsen) abziehen.
- 3.3 Die beiden Kunststoffplomben in der Kappe des Zählers mit einem kleinen Schraubendreher durch Verdrehen öffnen und Kappe abnehmen.
- 3.4 Die Montage­seite des Montageschlüssels mit den Längs­rillen über die Auszieh­nocken auf den Zähler schieben und gegen den Uhrzeiger­inn­drehen, bis die Zapfen des Montageschlüssels in den Gewinding einrasten. Gewinding gegen den Uhrzeiger­inn­drehen herausdrehen. Das Zählwerk dreht sich dabei mit.
- 3.5 Montageschlüssel abnehmen und mit der Auszieh­seite über die Auszieh­nocken schieben und verdrehen. Dann den Zähler mit dem Montageschlüssel aus dem UPT herausziehen.
- 3.6 Das UPT von Schmutz reinigen, besonders natürlich an der Dichtfläche des O-Ringes.
- 3.7 Neuen Messeinsatz, wie unter Ziff. 2.4 bis 2.15 beschrieben, montieren. **Dichtigkeit und Funktion sorgfältig prüfen.**

4. Montageschlüssel Minomess[®] micro

Die Ausziehseite hat zwei gewinkelte Langschlitze zum Umfassen der Auszieh­nocken des Zählwerkes. Die Montage­seite des Schlüssels für die Montage des Gewindinges hat vier Zapfen und vier um 45° versetzte Längs­rillen (Abb. 9).

